

# Konzeption zur berufsbegleitenden Weiterbildung „Interkulturelle Prozessbegleitung“

im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Caritasverbände Rheinland-Pfalz, der Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz und der Beauftragten der Landesregierung für Migration und Integration Rheinland-Pfalz

Trainerinnen: Susanne Bourgeois, Antje Schwarze

Datum	Themen / Inhalte	Meta-Ebene - Instrumente / Kompetenzen -
9.12.2009	<b>Orientierungstag</b>	
<b>Modul 1</b> 13. –15.01.2010	<b>Einführung, Grundbegriffe und Einstieg in das Thema Interkulturelle Öffnung – nach innen und nach außen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturbegriff</li> <li>• Was ist Interkulturelle Öffnung? Bedeutung und Grundlagen</li> <li>• Nutzen von IKÖ</li> <li>• Einstieg in die IKÖ nach innen und außen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übungen zum Einstieg, zur Selbstreflexion und zum Perspektivenwechsel (jeweils mit Auswertung auf mehreren Ebenen)</li> <li>• Präsentation</li> <li>• Instrumente zur Bestandsanalyse</li> </ul>
<b>Modul 2</b> 22. – 23.02.2010	<b>Grundlagen Projektmanagement:</b> Grundbegriffe, Phasen, Handlungsschritte  <b>Interkulturelle Trainings:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalte und Aufbau eines interkulturellen Trainings</li> </ul> <b>IKÖ nach innen I:</b> Schritte zu einer interkulturell geöffneten Organisation: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzungen, Rollenklärung, Bestandsanalyse (Instrumente)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitfaden zur Projektarbeit</li> <li>• Checklisten</li> <li>• Anwendung der Instrumente zur Bestandsanalyse (nach innen)</li> <li>• Einstieg in die Prozessreflexion</li> </ul>
<b>Vertiefungstag 1</b> 23.03.2010	Vertiefung einzelner Themen Arbeit an den Praxisprojekten	

<b>Modul 3</b> 10. – 11.05.2010	<b>IKÖ nach innen II:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schritte zu einer interkulturell geöffneten Organisation</li> <li>• Darstellung praktischer Beispiele aus unterschiedlichen Handlungsfeldern</li> </ul> <b>IKÖ nach außen I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation und Vernetzung / Arbeit in Netzwerken</li> <li>• Kommunale Integrationsarbeit: Darstellung von Fallbeispielen</li> <li>• Beteiligung von Migrant/-innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moderation</li> <li>• Instrumente zur Einführung nach innen</li> <li>• Anwendung der Instrumente zur Bestandsanalyse nach außen</li> <li>• SWOT-Analyse</li> </ul>
<b>Vertiefungstag 2</b> 18.06.2010	Vertiefung einzelner Themen Arbeit an den Praxisprojekten	
<b>Modul 4</b> 26.-27.08.2010	<b>IKÖ nach außen II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an interkulturellen Öffnungsprozessen auf kommunaler Ebene</li> <li>• Konkrete Beispiele: Aufbau, Beteiligte, strategische Schritte</li> </ul> <b>Ansätze und Strategien miteinander vergleichen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IKÖ vs. Diversity Managing oder Anti-Diskriminierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moderation</li> <li>• Instrument zur strategischen Zielplanung</li> <li>• Evaluationsinstrumente</li> </ul>
<b>Abschlussstag</b> 06.10.2010	<b>Präsentation der Praxisprojekte</b>  <b>Übergabe der Zertifikate, Verabschiedung</b>	

### **Querschnitts-Themen durch alle Module und Vertiefungstage hindurch:**

- Bewusster Einsatz mit gemeinsamer Reflexion von **Übungen und Instrumenten**, die später auch selbst in der Praxis genutzt werden können.
- Anleitungen, Übungen und kurze Theorie-Inputs zu den Themen **Kommunikation, Präsentation, Moderation**.
- Erarbeitung eines **Praxisprojekts** (arbeitsbezogene, überschaubare Projekte):  
Im ersten Modul findet eine Einführung in die Aufgabenstellung statt, in den nächsten Modulen findet eine Begleitung der Arbeit an den individuellen Projekten insbesondere an den Vertiefungstagen statt.

**Teilnehmer/-innen:** 15 - max. 20 Pers., mit Vorerfahrungen zu interkultureller Kompetenz

Zielgruppen sind insbesondere Mitarbeiter/-innen der Migrationssozialdienste der Wohlfahrtsverbände, aber auch anderer Dienste oder Träger